

DMSB führt „Race Consultant“ bei DTM-Rennen ein

International erfahrene Piloten unterstützen Rennleitung und Sportkommissare – DTM profitiert von zusätzlichem Know-how



Alles im Blick: Die Mitarbeiter der Rennleitung bei einem DTM-Rennen

Ab sofort werden Rennleitung und Sportkommissare bei DTM-Rennen von einem „Race Consultant“ unterstützt. Das neue Amt soll jeweils mit einem international erfahrenen Piloten besetzt werden, der als Sachverständiger insbesondere bei Kollisionen oder anderen Verletzungen der

Fahrregeln hinzugezogen werden kann. „In der Formel 1 habe ich erlebt, dass die ehemaligen Piloten die Sportwarte durch ihren Sachverstand sinnvoll ergänzen“, erklärt Dr. Gerd Ennser, der nicht nur als permanenter DTM-Sportkommissar arbeitet, sondern auch bei verschiedenen Grand-Prix-Läufen 2010 im Einsatz war. „Bei den DTM-Rennen auf dem Eurospeedway Lausitz und auf dem Norisring wollen wir Erfahrungen sammeln, um später über eine dauerhafte Einführung der Race Consultants zu entscheiden.“

Race Consultants beratend tätig

Im Gegensatz zur Formel 1 werden die Race Consultants in der DTM nur eine beratende Funktion haben und nicht selbst als Sportkommissare tätig werden. Während der Trainingssitzungen und des Rennens verfolgen sie alle Abläufe in der Race Control und

werden danach von den Sportkommissaren zu Entscheidungen hinzugezogen. Bei den ersten beiden Veranstaltungen werden Ex-DMT-Pilot Bernd Mayländer (Eurospeedway) und Ex-Formel-1-Fahrer Johnny Herbert (Norisring) als Experten vor Ort sein. „In der Formel 1 nehmen die dort eingesetzten ehemaligen Rennfahrer ihre Aufgabe sehr ernst und geben wertvollen Input“, so Dr. Ennser. „Ich bin sicher, dass auch die DTM vom zusätzlichen Know-how profitieren wird.“



Kurznotiert

WWW.DMSB.DE

► **DMSB-Meisterfeier 2010:** Der DMSB ehrt seine Meister am Samstag, 4. Dezember 2010. In Frankfurt werden die besten Automobil- und Motorradsportler Deutschlands ausgezeichnet. Zugleich wird im Rahmen dieser Feier auch der mit 5.000 Euro dotierte DMSB-Umweltpreis vergeben. Einladungen zur DMSB-Meisterfeier werden rechtzeitig im Vorfeld versandt.

► **Kart-Europameisterschaft:** Bei der Kart-EM im belgischen Genk (8. – 11. Juli) geht ein großes DMSB-Aufgebot an den Start: In der Klasse KF2 haben sich 16 Piloten quali-



fiziert. In der Klasse KF3 treffen elf Fahrer mit DMSB-Lizenz auf die Sieger und Platzierten der Regionen Nord und West. Die deutschen Piloten zeigten im vergangenen Monat im ProKart Raceland in Wackersdorf eine besonders gute Performance und lösten das EM-Ticket.

► **Supermoto-DM:** Der Lauf zur Supermoto-DM in Großenhain wird nicht wie geplant am 12./13. Juni 2010 ausgetragen. Grund: Am Pfingstmontag richtete ein Tornado starke Schäden in

Nordsachsen an. Dabei wurde die 20.000-Einwohner-Stadt Großenhain von dem Unwetter am schwersten getroffen. Mehr



► **Freestyle-Motocross:** Der Auftakt zur Freestyle-Motocross-DM 2010 findet am 19. Juni zum ersten Mal auf dem Flugplatz Sömmerda in Thüringen statt. Der Lokalmatador und zweimalige Deutsche Meister Hannes Ackermann aus Niederdorla kämpft dabei gegen den Rest der deutsche Freestyle-Motocross-Elite um den Sieg.

► **IDM-Kommission:** Thomas Hannecke (Suzuki International Europe GmbH) wurde von den Herstellervertretern als Herstellersprecher und Kontaktperson zur IDM-Kommission benannt.

Servicetipp Versicherung **HDI GERLING**

„Finanztest“ bewertet HDI-Gerling Pflichthaftpflicht mit „sehr gut“

Die Privathaftpflichtversicherungen von HDI-Gerling erhielten hervorragende Bewertungen im aktuellen Test der Zeitschrift „Finanztest“. Eine Vielzahl der Deutschen hat sich gegen die Folgen von privaten „Missgeschicken“ mit einer Privathaftpflichtversicherung abgesichert, aber erst im Ernstfall sehen sich die meisten die Klauseln des Vertrages genauer an. Es kommt vor, dass veraltete Verträge existieren, die aktuellen Anforderungen an den Versicherungsschutz nicht mehr genügen.

Höhere Deckungssummen, neue Deckungserweiterungen und individuelle Zusatzleistungen zeichnen die neuen Privathaftpflicht-Tarife der HDI-Gerling Versicherung aus: Die Produktlinie „Comfort“ mit Deckung bis 10 Millionen Euro und die Premium-Variante „Exclusiv“ mit einer 15-Millionen-Euro Deckung. In beiden Produktlinien wurde der versicherte Personenkreis erweitert. Zum Beispiel sind ab sofort für studierende Kinder der Bachelor- und der unmittelbar angeschlossene Masterstudiengang mitversichert. Ehrenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten sind ebenfalls abgesichert.

Mehr Infos dazu erhalten Sie bei Georg Linck, per Tel. 0172 2904276 oder via E-Mail georg.linck@hdi-gerling.de.

DMSB

Auf der Homepage des DMSB stehen unter anderem folgende Dokumente ab sofort zum Download bereit.

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Rallye

[Termine DMSB Rallye Pokal 2010](#)

„Technik/Reglements“ – Kartsport

[Bambini-Karosserie 2010 - neue Abmessungen](#)

[Bambini-Kart-Reglement 2010 \(Stand: 18.12.2009\)](#)

[CIK-Reglement 2010 \(Update 16.02.2010\)](#)

[DMSB-Zulassungsliste Sicherheitswesten 2010](#)

„Technik/Reglements“ – Motorradsport – Straßensport

[KTM SUPER DUKE BATTLE 2010](#)

[Wild-Card-Vergabeverfahren](#)

Technik Automobil



KARTSPORT

Der Art. 3.3 des Bambini-Kart-Reglements „**Seitenkästen, Frontspoiler, Frontschild, Heckauffahrschutz und Transponderbefestigung**“ wird entsprechend der geplanten CIK-Abmessungen („Bodywork for Minkart“) mit sofortiger Wirkung angepasst. Zugleich wird in Anhang 1 die **DMSB-Zulassungsliste „CSAI-homologierte Seitenverkleidungen für die Klasse Bambini“** ergänzt. Darüber hinaus gibt es eine neue **Homologation bzw. -Nachträge für Kart-Motoren** seitens des DMSB.

[DOWNLOAD](#)

Reglement Motorrad



STRASSESPORT

► IDM - ÄNDERUNGEN 2010/2011

Die IDM-Kommission hat am 28. Mai 2010 u. a. folgende weitere Regelungen für die Saison 2010 und 2011 veröffentlicht:

Missachtung der Mepolettenregel in den Klassen SBK und SSP

Bei nachgewiesenem Verstoß im Training und im Warm-Up wird eine Rückversetzung um vier Startplätze in der Startaufstellung erfolgen. Missachtung im Rennen wird mit Wertungsausschluss bestraft. Die Umsetzung erfolgt ab der nächsten IDM-Veranstaltung (18. – 20. Juni, Sachsenring).

Nichtteilnahme am Fahrerbriefing ab 2011

Es wird nachstehende Verfahrensweise definiert: Ab 2011 wird analog des FIM-Regelwerks verfahren. Somit wird bei Nichtteilnahme am Fahrerbriefing die Zulassung zum ersten Qualifying verweigert. Eine begründete Verhinderung der Teilnahme am Fahrerbriefing ist rechtzeitig vor der Veranstaltung beim Veranstalter zur Weiterleitung an den IDM-Chief-Steward anzuzeigen.

[DOWNLOAD](#)

BAHNSPORT

► FIM-HOMOLOGIERTE SCHALLDÄMPFER

Der DMSB-Fachausschuss Bahnsport hat bzgl. der technischen Bestimmungen für Bahnsport folgenden Beschluss getroffen:

Für den Bereich Speedway wird die verpflichtende Verwendung der neuen Schalldämpfer bis zum 31.12.2010 ausgesetzt. Selbstverständlich steht es jedem Fahrer frei, die aktuell homologierten Schalldämpfermodelle zu verwenden.

Für den Bereich Langbahn bleibt die derzeitige Regelung unverändert bestehen.

Die Regelungen für Veranstaltungen außerhalb des DMSB-Bereiches sind unterschiedlich und von den Fahrern individuell abzuklären.

Unabhängig von der Regelung des DMSB ist im Bereich der Europa- und Weltmeisterschaftsläufe die Verwendung der neuen homologierten Schalldämpfer seit dem 1. Januar 2010 zwingend vorgeschrieben.

[DOWNLOAD](#)